

Hinweise zur Weiterentwicklung der Rennbahn Hoppegarten:

- Die Rennbahn ist Keimzelle und Markenkern der Rennbahngemeinde Hoppegarten. Die langfristige wirtschaftliche Absicherung des Rennbahnbetriebes und die Durchführung von regelmäßigen Renntagen liegen im vitalen Interesse der Gemeinde.
- Die denkmalgeschützten Gebäude spiegeln die 150-jährige Tradition wider und sollen denkmalgerecht saniert sowie einer lebendigen und gemischten Nutzung zugeführt werden.
- Die dauerhafte Pflege und der Unterhalt der Anlage und Grünflächen sollen gesichert werden.
- Die bestehenden Trainingseinrichtungen auf der Bollensdorfer Trainierbahn und auf dem Rennbahngelände müssen weiter verbessert und erhalten werden, um den schon ansässigen Trainern auch weiterhin professionelle Trainingsmöglichkeiten zu bieten, damit sie national und international wettbewerbsfähig bleiben.
- Mit der wirtschaftlichen Absicherung der Rennbahn GmbH & Co. KG können und sollen zusätzliche Trainer und Pferde in Hoppegarten angesiedelt werden, um die Anlage sportlich wie wirtschaftlich zu stärken.
- Mit der Sanierung bzw. dem Umbau des Union-Gestütshofs und der Umsetzung der Sattelboxen kann ein kleiner Ortskern mit einer multifunktionalen Nutzung (Sportsbar, Gastronomie, Büros, Dienstleistungen, Kleingewerbe, etc.) entwickelt werden. Begleitend soll der Anlieferverkehr durch die Goetheallee reduziert werden.
- Die Gemeinde unterstützt die Entwicklung eines integrierten Verkehrskonzeptes insbesondere mit der Weiterentwicklung des Bahnhofs Hoppegarten (kürzere Frequenzen, zweite Brücke, etc.), einem Radwegkonzept, einem Konzept für die Rennbahnallee und einem Parkplatzkonzept.
- Die Gemeinde wünscht eine geordnete Weiterentwicklung als Wohnstandort. An der Goetheallee stehen Flächen für ein neues Quartier in S-Bahn-Nähe zur Verfügung. Empfohlen wird ein in Nutzung und Zusammensetzung lebendiges, heterogenes Quartier (Mischnutzung mit wohnverträglichem Gewerbe, Familien mit Kindern, "Best Ager", Senioren, etc.). Vorstellbar ist, neben Wohnungen auch Flächen für wohnverträgliches Gewerbe und Dienstleistungen (z.B. Coworking- oder Home-Office-Arbeitsplätze) zu ermöglichen, die den Verkehr reduzieren und den Bedürfnissen moderner Familien entgegenkommen.
- Hoppegarten hat Bedarf an Flächen für die Ansiedlung von Startup-Unternehmen, kleinen Gewerbebetrieben (stilles Gewerbe), zusätzlicher tiermedizinischer Versorgung, zusätzlicher humanmedizinischer Versorgung, Dienstleistungsunternehmen, etc.. Die Gemeinde kann sich die Integration solcher Flächen auf dem Gelände der Rennbahn gut vorstellen.
- Die Gemeinde benötigt touristische und gastronomische Einrichtungen. Die Entwicklung eines Hotelstandortes, von Ferienwohnungen und gastronomischen Einrichtungen auf dem Gelände der Rennbahn wird begrüßt.
- Die Gemeinde wünscht im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens den Abschluss eines Städtebaulichen Vertrages mit verbindlichen Regelungen für Veranstaltungen auf dem Gelände der Rennbahn Hoppegarten.